

## Bedienungsanleitung Prüfschablone

([www.vip-bunjes.de](http://www.vip-bunjes.de) / Shop / Auswerten)



### Durchmesser der Geschwindigkeitskreise in mm

Km/h	60	80	100	125	140	160	180
10	84,95	83,58	-	-	-	-	-
20	91,52	88,79	88,67	85,10	83,06	83,66	-
30	98,06	93,98	90,82	-	-	-	73,88
40	104,56	99,16	94,96	91,66	89,09	88,97	76,88
50	111,00	104,32	99,08	-	-	-	-
60	117,36	109,44	103,18	98,26	95,12	94,26	82,88
70		114,53	107,25	-	-	-	-
80		119,59	111,31	104,78	101,15	99,50	88,88
90			115,33	-	-	-	-
100			119,31	111,20	107,18	104,56	94,88
120				117,50	113,21	109,78	100,88
125				119,06	-	-	-
140					119,23	114,80	106,88
160						119,71	112,88
180							118,88

Mit der Prüfschablone können Sie feststellen:

- Die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit, wenn ein Schablatt mit falschem Fahrtschreiber verwendet wurde.
- Trotz Begrenzer zu schnell gefahren? Eiert das Schablatt?
- Ist der Geschwindigkeitsbegrenzer falsch eingestellt?
- Ist das Schablatt verdrückt?
- Ist der Fahrtschreiber mit seinen Aufschrieben korrekt oder nicht?
- Liegen nicht korrekte Geschwindigkeitslinien in der Toleranz?
- Sind Schreibstifte vom Fahrtschreiber defekt oder verbogen?

Legen Sie die Tachoscheibe unter die Prüfschablone. Sie ist spiegelverkehrt und auf der Unterseite bedruckt, damit gibt es beim Blick durch die Scheibe keine Verzerrung.

Sektor: Jede Scheibe (mit dem ihr eigenen Höchstgeschwindigkeitsbereich) hat einen eigenen Prüfsektor. EU = in der EU zugelassene Geschwindigkeitsbereiche.

Standardfahrtschreiber machen einen Stufenaufschrieb: die oberste Stufe (waagerechte Linie) soll in der Mitte des „Lenkzeit-Korridors“ zu liegen kommen; die 2. von oben in dem der „sonstigen Arbeitszeit“, die 3. in dem der „Bereitschaftszeit“ und die unterste in dem der „Pause“. Ein dicker (horizontaler) Strich: Das Fahrzeug ist gefahren.

Automatikfahrtschreiber machen einen Balkenaufschrieb: Grundlinie der drei Balkenstärken ist die „Pause“ bzw. die „Ruhezeit“. Der dünne Balken ist die „Bereitschaftszeit“ (zwischen 0,6 u. 0,84 mm), der mittlere die „sonstige Arbeitszeit“ (zwischen 1,32 u. 1,56 mm), der dicke Balken ist die „Lenkzeit“ (zwischen 2,04 u. 2,35 mm).

Die Null-Linie (Grundlinie) bei Null/Km/h sollte auf der Uhrzeit-Skala aufliegen. Der gestrichelte Korridor gibt die Toleranz-Zone an.

Korridor des Km-Aufschriebs: 1 Teilstrich entspricht 1 Km.

Geschwindigkeitskreise der unterlegten Tachoscheibe und der blauen Prüfschablone müssen nahtlos übereinanderliegen. Toleranz:

Toleranzzone für jeden Geschwindigkeitskreis von +/- 0,2 mm (bzw. +/- 3 Km/h bezogen auf den Durchmesser des Geschwindigkeitskreises; auch zulässige Druckabweichungen für Tachoscheiben (Schablätter).

Schablatt = Diagrammscheibe = Tachoscheibe

